

Wohnen
miteinander
LEBEN
ist unsere Sache



1/2023 erschienen im April 2023



MIETER Zeitung

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald

Wir sind für Sie da

Sie möchten mit uns einen Termin vereinbaren oder möchten eine Angelegenheit besprechen? Besuchen Sie uns:

Mo. - Do.: 09:00 - 12:00 Uhr
Di. + Do.: 14:00 - 18:00 Uhr

- Kontaktieren Sie Ihren Kundenberater unter:
www.wvg-greifswald.de/kundenberater
oder über seine persönliche Durchwahl.
- Schreiben Sie uns eine E-Mail an
post@wvg-greifswald.de.
- Oder rufen Sie uns an unter **Tel.: 03834 8040-0**.

Sie suchen eine Wohnung?

- Schreiben Sie uns eine E-Mail an
vermietung@wvg-greifswald.de
oder rufen Sie uns an unter
Tel.: 03834 8040-222.

Sie haben eine Havarie außerhalb der Geschäftszeiten?

- Rufen Sie die GWS unter **Tel.: 03834 57010** an.

Herausgeber

WVG mbH Greifswald
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald
Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit

Verantwortliche Redakteurin

Jana Pohl (Pressesprecherin der WVG)

Redaktion, Gestaltung

Jana Pohl (Pressesprecherin der WVG)
AG „Kommunikation/PR/Marketing“

Druck auf Recyclingpapier

HAHN Media + Druck GmbH

Bildnachweis: Adobe Stock (Titel, Seite 2, 6, 8, 9, 10, 14), Fotofactory (Seite 3, 5), Stadtmarketing GmbH (Seite 11), Agentur (Seite 13), WattFox (Seite 16, 17)
Kids-Geflüster: Adobe Stock (Titel, Seite 2, 3, 4, 5, 6, 7, 12)

Auflage 11.000

Erscheinungsweise 3 x im Jahr 2023

Informieren Sie sich auch im Internet:

www.wvg-greifswald.de

Inhalt

Editorial 3



Ein Café für Jedermann 4
Neuer Leiter für das Team 5
Mit Spenden helfen 6
Heute kam der Osterhase 7



Wir trennen? 8/9
Blutreserven werden immer knapper 10

KIDS-GEFLÜSTER ZUM HERAUSTRENNEN

6 Tonnen Müll weniger 11
Qualität besiegt 12



Olaf Berger auf dem Mieterfest 13
Green-Clean: Der Backofen-Reiniger 14
Buch-Tipp 15
Unternehmensprofil: WattFox 16/17
Was steckt hinter Ihrem Straßennamen? 18
Rätselspaß 19



Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht haben Sie es bereits bemerkt, wenn Sie Ihren Verwalter oder einen anderen Mitarbeiter oder Mitarbeiterin der WVG telefonisch erreichen wollten, haben Sie unter Umständen eine Ihnen unbekannte Stimme am Telefon.

Wir haben in den vergangenen Monaten die Zusammenarbeit mit einem Call Center aus Berlin getestet, welches sich auf den telefonischen Support für Wohnungsunternehmen spezialisiert hat. Selbstverständlich hat nicht alles gleich reibungslos geklappt, aber mittlerweile haben wir ein gutes Gefühl und hoffen, dass wir unsere Erreichbarkeit für Sie mit dem Call Center erheblich gesteigert haben.

Das ist aber nur ein Punkt auf der Liste, um die Kundenzufriedenheit zu erhöhen. Derzeit arbeiten wir an einer Mieterbefragung, die ebenfalls darauf zielt, unsere Arbeit für Sie noch effektiver, schneller und besser zu gestalten. Über die Details werden wir Sie natürlich noch ausführlich informieren.

Jetzt wünsche ich Ihnen erstmalig viel Spaß beim Lesen der Mieterzeitung.

Ihr

Klaus-Peter Adomeit

• Pflanz in den Mai

Vom 4. bis 6. Mai können alle WVG-Mieter und Mieterinnen ihre Balkonkästen verschönern. Gemeinsam mit dem toom Baumarkt Greifswald und der Greifswald Marketing GmbH haben wir diese Aktion für Sie ins Leben gerufen.

Zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr bringen Sie lediglich ein geeignetes Gefäß für den Balkon zum toom Baumarkt in der Gützkower Landstraße 13 - 16. Wer noch keines hat, findet im dortigen Sortiment garantiert etwas Passendes. Jetzt müssen nur noch die schönsten Blumen gefunden und bezahlt werden.

Im Anschluss helfen die toom Mitarbeiter*innen beim Einpflanzen. Die Erde dafür ist griffbereit – und kostenlos! „Bei der Aktion übernehmen wir das Einpflanzen und stellen zudem unsere torffreie Bio-Erde mit PRO PLANET-Label kostenlos zur Verfügung. Sie sorgt dafür, dass die Pflanzen prächtig gedeihen. Gleichzeitig leistet sie einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz“, erklärt Heiko Köhler, Marktleiter des toom Baumarktes in Greifswald.



Für uns ist die Aktion in dieser Form eine Premiere. „Wir freuen uns, für Sie ein Projekt ins Leben zu rufen, das so viel Freude bringen kann, und hoffen, dass viele unserer Mieter und Mieterinnen das Angebot annehmen werden“, so Klaus-Peter Adomeit über die Aktion „Pflanz in den Mai“. Im Rahmen der Kampagne „Greifswald blüht auf“ wird nun also nicht nur die Stadt, sondern auch der heimische Balkon und das eigene Zuhause verschönert.

• Ein Café für Jedermann



Gerade in Zeiten des demografischen Wandels ist es wichtig, eine Anlaufstelle für die Mieter zu schaffen. Nicht nur für eine nette Freizeitgestaltung, sondern auch um die Bevölkerung zum freiwilligen Engagement zu motivieren. Nur wenn möglichst viele Menschen dafür gewonnen werden können, gesellschaftliche Aufgaben zu übernehmen, wird es auch langfristig möglich sein, ein breites Spek-

trum an Freizeit-, Kultur-, Gesundheits- und Bildungsangeboten zu sichern. Die Gründe für ein freiwilliges Engagement sind natürlich individuell und persönlich. Dazu gehören vor allem der Spaß an der jeweiligen Tätigkeit, die Chance etwas für das Gemeinwohl zu tun und sein Umfeld zumindest im kleinen Rahmen mitzugestalten. Vor allem junge Menschen bewegt oft der Wunsch, etwas gemeinsam mit anderen zu erleben und sich dabei vielleicht auch weiterzubilden. Die Älteren möchten eher ihre Kenntnisse an andere weitergeben und auch nach der Berufstätigkeit einer sinnvollen Aufgabe nachgehen.

Wer Lust auf ein Ehrenamt hat, kann unter fast unzählbaren Einsatzmöglichkeiten wählen. Aber auch bei der SoPHi kann man sich ehrenamtlich engagieren. Die ehrenamtliche Mitarbeit kann regelmäßig und über längere Zeit ausgeführt werden, wie es vor allem früher üblich war. Das Stadtteilcafé ist dafür der perfekte Ort. Es ist eine Begegnungsstätte für Jedermann.

Nach der langen Coronazwangspause konnte das Café im September 2022 endlich wieder öffnen. In einer gemütlichen Atmosphäre wird jeweils dienstags und donnerstags ein Frühstücksbuffet ange-



boten. Selbstgebackenen Kuchen gibt es ebenfalls an diesen Tagen zu den Kaffeemittagen.

Jeweils montags gibt es seit kurzem einen Kreativ- und Spielenachmittag, an dem Interessierte ihrer Leidenschaft in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Stadtteilcafé nachgehen können. Hier sind stets kreative Ideen gefragt, die eingebracht werden können.

Aber auch Lesungen und Vorträge zu den unterschiedlichsten Themen gehören zum abwechslungsreichen Veranstaltungskalender in der Heinrich-Hertz-Straße 20 b. Selbstverständlich können die Räumlichkeiten auch für Firmenfeiern, Geburtstage, Jugendweihen oder Trauerfeiern angemietet werden. Alle Bereiche sind rollstuhlgeeignet.

Die Mitarbeiter der SoPHi haben auch für dieses Jahr wieder einige zusätzliche Veranstaltungen organisiert. So wird es unter anderem eine Beteiligung beim Mieterfest der WVG geben, auch bei dem einen oder anderen Quartiersfest soll es einen Stand geben. Das Nikolausfest steht schon heute fest im Veranstaltungskalender.

Wer sich an den Veranstaltungen beteiligen möchte oder Interesse an ehrenamtlicher Arbeit im Stadtteilcafé oder im Quartier hat, kann sich gern melden.

Kontakt: Ronny Ziesemer
Telefon: 03834/8040157
E-Mail: r.ziesemer@sophi-greifswald.de



• Neuer Leiter für das Team

Alexander Schönert Dipl.-Kfm.

- 1986 in Magdeburg geboren
- 2004 Eintritt in die Bundeswehr - Offizierslaufbahn
- 2006 - 2010 Studium der Betriebswirtschaftslehre in Hamburg
- 2011 - 2020 Offizier in unterschiedlichen Führungsverwendungen
- 2021 Stabsoffizier im Bereich Lagerlogistik
- 2022 Leiter Zentrale Steuerung und Teilnehmungsmanagement in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg



"Die Übernahme des Bereiches Wohnungswirtschaft bei der WVG ist für mich in vielerlei Hinsicht eine tolle und spannende Sache. Ich habe ein starkes, kompetentes und sehr leistungsfähiges Team übernommen und wir können gemeinsam entscheidend dazu beitragen, das Greifswalder Stadtbild sowie die Entwicklung in den einzelnen Quartieren weiter zu verbessern und über die Zufriedenheit unserer Kunden in Verbindung mit unserem sozialen Engagement positiv auf die gesellschaftliche Entwicklung einzuwirken. Bei allen Herausforderungen, die insbesondere die letzten 5 bis 10 Jahre mit sich gebracht haben und denen wir zukünftig auch weiterhin begegnen müssen, dürfen diese positiven Einflüsse nicht fehlen. Ich möchte meine ganze Energie und meine vielseitigen Erfahrungen als Vorgesetzter - auch unter schwierigsten Bedingungen - dazu einsetzen, dass Greifswald nicht nur für mich und meine Familie, sondern für alle Einwohner ein lebens- und liebenswerter Ort bleibt. Servicequalität für unsere Kunden, wirtschaftliche, gerechte und dennoch bezahlbare Mieten, ein umfangreiches Engagement in der Gestaltung der Quartiere und nachhaltiges Handeln im ganzheitlichen Sinne stehen dabei in meinem Fokus."

Heinrich-Hertz-Straße 4 - 6



Ein großer Meilenstein in Sachen Quartiersentwicklung ist die Sanierung der Heinrich-Hertz-Straße 4 - 6. Mit dem Abbruch von einem Aufgang mit 11 Wohnungen wurde ein attraktiver Zugang zum Innenhof geschaffen. Trockenräume, Fahrradräume und Ladestationen für Elektrollstühle wurden integriert und die 55 generationsübergreifenden und barrierearmen Wohnungen wurden mit einem Aufzug ausgestattet.

Alle Fenster und Terrassentüren der Wohnungen im Erdgeschoss erhalten Rollläden. Alle 1- bis 4-Zimmer-Wohnungen (32 m² bis 76 m²) verfügen über eine Terrasse oder eine Loggia. Auch die Außenanlagen werden neu gestaltet und insgesamt werden 34 Stellplätze inklusive einer Ladesäule errichtet. Die Wohnungen haben überwiegend geschlossene Küchen, ebenerdige Duschen und teilweise Vollbäder. Nach der Fertigstellung im IV. Quartal 2023 wird sich das Wohnhaus optisch perfekt in das "Quartier mit Her(t)z" einfügen. Die Fenster haben überwiegend eine Dreifachverglasung, der elastische Fußbodenbelag ist in Holzoptik. In allen Wohnräumen wird eine Multimediadose installiert. Für das Wohnhaus gibt es eine zentrale Fernwärmeversorgung und durch die Photovoltaikanlage, die auf dem Dach installiert wird, besteht die Möglichkeit der Mieterstromnutzung. In der Heinrich-Hertz-Straße 5 wird zusätzlich Servicewohnen angeboten. Der WVG-Pflegedienst SoPHi bietet den Interessenten attraktive Unterstützung im täglichen Leben an.

Kontakt:
WVG-Vermietungsservice
Tel.: 03834 8040-222 • vermietung@wvg-greifswald.de
SoPHi-Servicewohnungen
Tel.: 03834 8040-120 • post@sophi-greifswald.de

Mit uns wird aus
WOHNEN LEBEN

• Mit Spenden helfen

Jede Frau hat das Recht auf ein gewaltfreies Leben. Häusliche Gewalt ist keine Privatangelegenheit, sondern ein Verstoß gegen das Recht jedes Menschen auf körperliche Unversehrtheit. Diese Worte stehen auf dem Flyer des Greifswalder Frauenhauses.

Die Einrichtung bietet Frauen und ihren Kindern, die Opfer von Gewalt wurden, Unterkunft, Schutz und Hilfe. Eine Arbeit, die den Mitarbeiterinnen alles abverlangt, schließlich müssen Notfälle auch mitten in der Nacht aufgenommen werden. Tagsüber stehen Behördengänge, Arzttermine oder Beratungen auf dem Programm. "Eigentlich müssten wir auch einiges am Haus und Garten machen, vieles ist einfach kaputt", erzählt die Leiterin der Greifswalder Einrichtung Steffi Oppermann. "Aber das schaffen wir finanziell nicht. Wir sind immer knapp bei Kasse."

„Wir freuen uns, wenn wir dem Frauenhaus mit einer Spende finanziell unter die Arme greifen können.“, betont WVG-Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit, dem die enorme Bedeutung der Arbeit bewusst ist. Seit Jahren unterstützt das Unternehmen den Trägerverein zusätzlich mit einer subventionierten Miete. „Wir haben zwar in Greifswald eine wirklich gute Spendensituation, denn die großen Spender sind auch immer treu geblieben. Dennoch, jede Spende zählt und wird benötigt.“, bestätigt die Leiterin weiter. „Die Bewilligung der Anträge dauert und wir müssen den Frauen nicht selten Geld vorschießen. Außerdem geht ständig etwas kaputt und muss ersetzt werden. Wir wollen unseren Bewohnern natürlich

auch ein freundliches Wohnumfeld bieten.“, unterstreicht auch die Mitarbeiterin des Frauenhauses Marleen Schumann.

Neun Frauenhäuser gibt es insgesamt in Mecklenburg-Vorpommern, das Haus in Stralsund ist derzeit wegen Personalmangels geschlossen. Die Einrichtung in Greifswald mit den 20 Plätzen wird vom Verein „Frauen helfen Frauen“ betrieben und ist die meiste Zeit voll ausgelastet. Die Verweildauer der Frauen sei dabei ganz unterschiedlich. „Momentan leben sieben Frauen, teilweise mit ihren Kindern bei uns.“, erzählt Steffi Oppermann. Doch das kann sich schnell ändern, denn auch aus anderen Bundesländern suchen Frauen die Unterstützung im Frauenhaus Greifswald.



Glücklich über die Spende der WVG nimmt die Leiterin des Frauenhauses Greifswald Steffi Oppermann (2. v. l.) den Scheck in Höhe von 3.000 Euro vom WVG-Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit (2. v. r.) und dem Leiter der Wohnungswirtschaft Alexander Schönert (r.) entgegen. Die Mitarbeiterin des Frauenhauses Marleen Schumann (l.) betont, dass jede Spende herzlich willkommen ist.

Frauen in Not können sich jederzeit direkt an das Frauenhaus Greifswald wenden
Telefon: 03834/500656
E Mail: kontakt@frauenhaus-greifswald.de

Auch das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ ist unter der Telefon: 08000/116016 24 Stunden erreichbar und bietet anonyme und kostenfreie Beratung.

Wenn Sie dem Frauenhaus mit einer Spende helfen möchten:

Spendenkonto:
Frauen helfen Frauen e. V.
IBAN: DE59 1505 0500 0100 1157 21
BIC: NOLADE21GRW

• Heute kam der Osterhase

Der Osterhase war ohne Zweifel die Hauptattraktion auf unserem Osterfest. Viele bunte Eier hatte er versteckt und gehofft, dass auch viele Kinder seiner Einladung folgen werden. Und der Osterhase wurde nicht enttäuscht. Weit über 200 Kinder kamen. Bei strahlendem Sonnenschein nahm der Ansturm kein Ende. Alle Getränke, der Kuchen und auch die Bockwürste, die zur Stärkung bereitgestellt waren, wurden komplett verkauft. Der Erlös soll dem Tierpark zugute kommen. Das WVG-Glücksrad lockte mit vielen tollen Geschenken. Das Osterfest war das erste Fest in diesem Jahr. Wir hoffen natürlich, dass auch die nächsten Festen wieder so gut angenommen werden.



• Unterstützung wird benötigt

„Es sind schwere Zeiten.“, betont der Vereinsvorsitzende der Greifswalder Tafel Walter Kienast. Neben den zurückgehenden Lebensmittellieferungen, bleiben auch viele Geldspenden aus. Der Bedarf an Lebensmitteln, die über die Greifswalder Tafel ausgegeben werden, hingegen steigt stetig an. Auch ehrenamtliche Helfer werden immer gesucht. Der Verein hat viele Baustellen, auf denen gearbeitet werden muss, da ist jeder Euro hilfreich. „Die Gäste unseres Weihnachtsmarktes im Dezember haben es begrüßt, dass wir die Einnahmen an die Greifswalder Tafel spenden wollten. Mehr noch, viele haben einen Extrapbonus draufgelegt. Ich bin wirklich sehr froh über die Akzeptanz.“, freut sich WVG-Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit bei der Übergabe des symbolischen Spendenschecks in Höhe von 1.000 Euro an den Vereinsvorsitzenden Walther Kienast.



Kontakt:
Greifswalder Tafel e. V.
Friedrich-Loeffler-Str. 29
17489 Greifswald
Tel.: 03834 77 35 16

Spendenkonto:
Greifswalder Tafel e. V.
IBAN: DE56 1505 0500 0236 0044 33
BIC: NOLADE21GRW

• Wir trennen

Unsere Mülltrennung wird immer weniger als lästiges Muss, sondern mehr und mehr als einfacher, aber bedeutender Schritt für den Umweltschutz angesehen. Dies bemerken wir auch mit Stolz bei Ihnen.

Seit 2019 ist die getrennte Sammlung gebrauchter Verpackungen laut §13 des Verpackungsgesetzes gesetzlich vorgeschrieben. Dennoch tun sich häufig Fragen auf. Wozu trennen wir Müll? Wird denn nicht sowieso alles auf Deponien abgeladen und in Zukunft als grasbewachsener Hügel getarnt? Oder landet es gar - wie in Medien aus aller Welt sichtbar - in unseren Ozeanen?

Auf die Frage „Wozu?“ gibt es eine klare Antwort: **Weil getrennter Müll recycelt werden kann.**

„Während es früher schlicht darum ging, Abfälle zu beseitigen, hat man inzwischen erkannt, dass Abfälle wertvolle Rohstoffe sind, die effektiv genutzt werden können, um natürliche Ressourcen zu schonen. Abfall vermeiden heißt, weniger Rohstoffe zu verbrauchen und Umweltbelastungen zu verringern. Abfall verwerten bedeutet, dass Rohstoffe und Energie in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt werden.“ - Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Kunststoffe werden nach ihren Arten (PE, PP, PET) sortiert und zu Kunststoffgranulat verarbeitet. Die sogenannten Rezyklate werden beispielsweise zur Produktion von neuen Verpackungen, Rohren, Fleecestoffen oder auch Autoteilen genutzt. So kennen Sie sicher alle die neuen stabilen Einkaufstragetaschen aus recycelten PET-Flaschen. Reicht die Qualität der Kunststoffabfälle nicht aus, werden diese energetisch z. B. als Brennstoff in Zementwerken genutzt. Ökologisch wertvoll werden so fossile Brennstoffe ersetzt.

Dies wird auch bei der Verbrennung unseres Restmülls genutzt. Die verbleibenden Reste (Schlacke) werden anschließend entweder deponiert oder z. B. im Straßenbau weiterverwendet.

Der reine Biomüll wird zu Kompost oder Biogas weiterverarbeitet.

Papier, Pappe und Kartons werden in speziellen Sortieranlagen voneinander getrennt. Anschließend wird das Papier zerfasert, mit



• 2 x zum Nulltarif

2 x im Jahr können alle Mieter kostenfrei Sperrmüll beantragen. Wichtig dabei: Die Objektnummer, die bereits beim Antrag auf Sperrmüllentsorgung angegeben werden muss.

Die Objektnummer finden Sie auf der Informationstafel in Ihrem Hauseingang oder Sie erfragen die Objektnummer bei Ihrem Mieterbetreuer. Die Anmeldung erfolgt über das Entsorgungsbüro in Karlsruhe. Die Mieter können auf der Internetseite www.vevg-karlsruhe.de eine Sperrmüllanmeldung vornehmen.

Zum Sperrmüll gehören:

- Möbel; Schränke, Stühle, Tische, Polstermöbel, Liegen, Bettgestelle, Matratzen
- Teppiche und Fußbodenbeläge (gerollt)
- Radio- und Fernsehgeräte, Musikanlagen
- Computer, Drucker, Kopierer usw.
- Haushaltsschrott; Fahrräder, Kinderwagen, Waschmaschinen, Trockner, Spülmaschinen, Elektroherde, Kühlschränke

Nicht zum Sperrmüll gehören:

- Alles was in die Restmülltonne hineinpasst!**
- Sanitärkeramik, Türen, Fenster, Wannen, Heizkörper
 - Parkettboden, Paneele, Laminat
 - Müllsäcke, Tapeten, Bretter, Lumpen
 - Fahrzeugteile
 - wieder verwertbare Abfälle; Altglas, Altpapier, ...
 - Gartenabfälle oder Schadstoffe/Problemabfälle

Wasser zu einem Brei vermischt, dann gewaschen, gepresst, getrocknet und zu neuem bedruckbarem Papier oder Kartons verarbeitet.

Unser Altglas wird farblich getrennt eingeschmolzen und zu neuen Glasverpackungen geformt. Die farbliche Trennung ist dabei wichtig, denn: schon ein farbiges Glas verfärbt beim Einschmelzen das gesamte Weißglas. In diesem Zusammenhang verirrt man sich oft im Dschungel der laut Bundesministerium 842 Abfallarten.

Was kommt in welche Tonne? Welche Dinge müssen anderweitig entsorgt werden?

Glascontainer: nur Glas als Verpackung; Scheiben oder andere Materialien wie Keramik werden dort nicht entsorgt

gelber Sack: Leichtverpackungen aus Kunststoff, Aluminium, Weißblech oder Verbundmaterialien wie „Tetrapacks“, altes Spielzeug aus Plastik, Zahnbürsten, alte Bratpfannen o. Ä. zählen nicht dazu.

blaue Papptonne: reines Papier; normale Kartons, Eierschachteln, Mehltüten und Pappschachteln und Bücher, Geschenkpapier oder Zeitschriften (Kassenbons und Kontoauszüge nicht, wenn sie auf Thermopapier gedruckt sind).

grüne/braune Biotonne: organischen Abfälle ohne Verpackungen

Restmülltonne: Taschentücher, Küchentücher, verschmutzte Lappen/Papiere, Hygieneartikel, Tapeten, Altmedikamente ohne Verpackung, Porzellan und Spiegelglas, potenziell infektiöses Material wie der Mund-Nasen-Schutz, Handschuhe, Spritzen und Kanülen sind immer mit dem Restmüll zu entsorgen.

Spezieller Müll wie Lacke, Farben, Baumaterial, Dachpappe, Elektrogeräte und vieles mehr müssen speziell entsorgt werden.

• **Blutreserven werden immer knapper**



In diesen Tagen weist das Deutsche Rote Kreuz (DRK) in Mecklenburg-Vorpommern auf einen zuletzt deutlichen Rückgang an Blutspenden hin. Eine Tendenz, die es zu stoppen gilt. Der Verband der Ersatzkassen (vdek) in Mecklenburg-Vorpommern nimmt daher diese Nachricht zum Anlass, die Menschen im Land wieder zu vermehrtem Blutspenden aufzurufen.

Sollen die in den Kühlslagern des DRK verfügbaren Reserven eigentlich für sieben Tage ausreichen, seien es aktuell nur zwei bis drei. Damit ist die Versorgung zwar noch nicht gefährdet. »Aber es gilt nun, den momentanen Spendenrückgang zu stoppen, um sowohl planbare Operationen gesichert durchführen, als auch in Notfallsituationen schnell reagieren zu können«, so vdek-Landeschefin Kirsten Jüttner.

Der Rückgang wird durch eine anhaltende Welle an Grippe-, Covid19- und Erkältungskrankungen deutlich verstärkt. Während und direkt nach der Krankheitsphase sind Blutspenden nämlich nicht möglich. »Wir rufen alle spendefähigen Menschen in Mecklenburg-Vorpommern auf, speziell auch in dieser Phase Blut zu spenden, um eine auch weiterhin optimale Versorgung der Patientinnen und Patienten im Land sicherzustellen.«

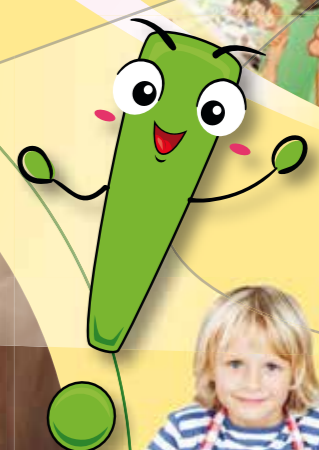
Erstspender, aber auch die langjährigen Dauerspender sind aufgerufen, sich jetzt beim Blutspendedienst des DRK oder auch in entsprechenden öffentlichen und privaten Zentren zu melden, um zu spenden. Sie müssen dabei ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Mindestgewicht von 50 Kilogramm aufweisen. Frauen können viermal, Männer sechsmal jährlich spenden. Blutspenden sind in vielen Krankenhäusern, beim Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes oder bei kommunalen und privaten Blutspendezentren möglich.

Blut- und Plasmaspendedienste in der Nähe finden:
www.blutspenden.de/blutspendedienste



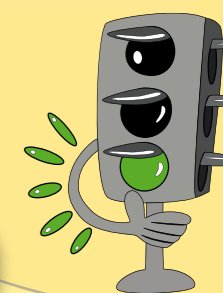
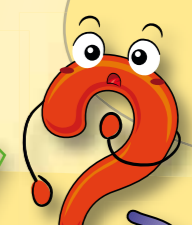
MIT MIETPIET & MIETLIENCHEN

DIE SCHNECKE



Ran an den Teig!

Wie kommen die Löcher in den Käse?



Rätsel

NR. 5



2

WISSEN



6

TIERISCH



4

LERNEN



8

BACKEN



10

V-TIPP

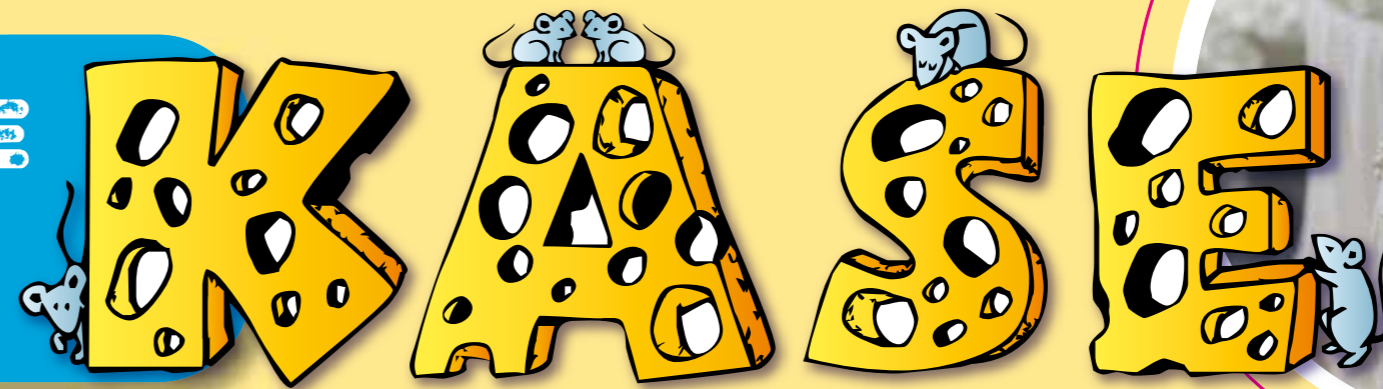


11

RÄTSELN



WIE KOMMEN DIE LÖCHER IN DEN



Meinst du, die Löcher werden per Hand reingeböhrt? Oder gibt es dafür eine andere Erklärung? Ich werde versuchen, dir diese Frage zu beantworten.

Dazu müssen wir zunächst an den Ort, wo der Käse produziert wird - in eine Käserei. Hier sehen wir große Behälter voll mit Milch.

Denn für ein Kilogramm Käse werden ungefähr 13 Liter Milch benötigt.

Weil in so einer Käserei aber nicht nur ein Kilo Käse hergestellt wird, sondern mehrere Hunderte Kilogramm, wird entsprechend viel Milch benötigt.



Was ist nun der nächste Schritt? Der Käsebruch wird in einen Behälter gegossen, der Löcher hat, wie ein großes Sieb. Aus diesem Sieb läuft nun die Molke heraus. Nachdem die Flüssigkeit ausgepresst wurde, wird der fertige Käselaib aus der Form geholt. Er wird nun gebadet - in Salzwasser. Das Salzwasser bewirkt, dass auch die letzte Molke aus dem Laib austritt, der Käse nimmt Geschmack an und wird haltbar gemacht. Das Salzwasser verhindert, dass der Käse verschimmelt. Außerdem erhält der Käse dadurch seine harte Rinde. Der Käse kommt dann in einen Kühler, wo er mehrere Monate reift.

Im ersten Schritt zum Käse muss die Milch gerinnen, das bedeutet, dass sie dicker werden muss.

Wie funktioniert das?

Die Milch muss mehrere Tage stehen. Aus der Milch wird Quark. Dieser Prozess wird in der Käserei beschleunigt, in dem Bakterien und Lab zur Milch hinzugefügt werden. Das Eiweiß gerinnt dadurch schneller. Es entstehen kleine Klümpchen und die Flüssigkeit trennt sich ab - **sie wird Molke genannt.**

Die großen Bröckchen sollen allerdings nicht groß bleiben, daher dreht sich in den riesigen Behältern ein Gerät, das die Bröckchen mit feinen Drähten zerschneidet. **Das ist die Käseharfe.** Am Ende dieses

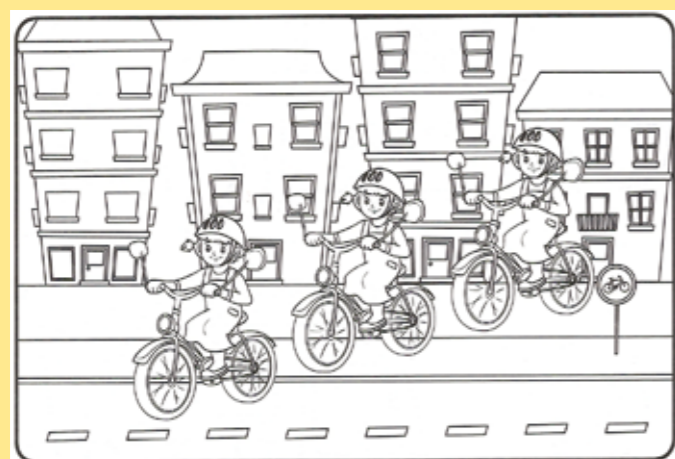
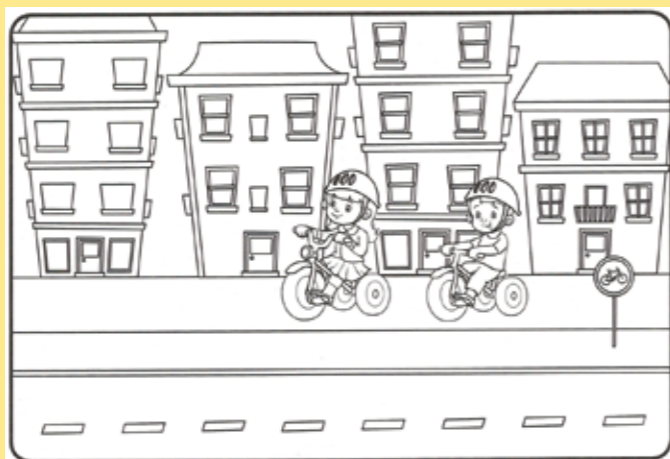
Prozesses ist nun der Käsebruch entstanden, der sieht aus wie grobkörniger Frischkäse. Löcher hat dieser Käse allerdings noch immer nicht.

Das Rätsel um die Löcher im Käse ist allerdings noch nicht gelöst. Schauen wir uns im Käsekeller doch mal genauer um. Wir sollten uns den entstandenen Käse von innen ansehen. Hierfür schneiden wir einen jungen, ungerihten und einen gelagerten, ausgereihten Käse an. Wir erkennen, dass nur der reife Käse Löcher hat. Die erkennt man übrigens am Besten beim Emmentaler, denn diese Sorte hat die meisten Löcher.

Wir wissen also nun, dass die Löcher erst bei der Reifung entstehen und nur im Inneren des Käses. Die Bakterien, die zu Beginn in die Milch gegeben wurden, sind dafür verantwortlich. Sie ernähren sich von Milchzucker. Wenn die Bakterien diesen verdauen, entsteht Kohlendioxid - ein Gas. Du kennst es auch, das ist der Sprudel in der Wasserflasche. Hier kann das Gas entweichen, doch im Käse mit seiner festen Rinde, ist ein Entweichen nicht möglich. Es entstehen Blasen im Käse. Je mehr Bakterien im Käse sind, desto größer werden die Blasen. Nun haben wir auch diese spannende Frage löst.



Kinder bis 8 Jahre müssen auf dem Gehweg fahren.



Kinder von 8 bis 10 Jahren dürfen auf dem Gehweg, auf dem Radweg und auf der Straße fahren.

Kinder über 10 Jahre müssen die Straße oder den Radweg befahren.



International Police Association

Wusstest du wie du dich im Straßenverkehr verhalten musst?



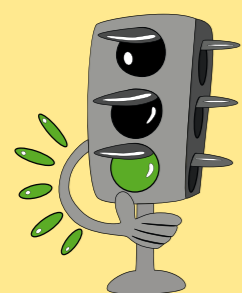
SO SOLL DEIN VERKEHRSSICHERES FAHRRAD AUSSEHEN!



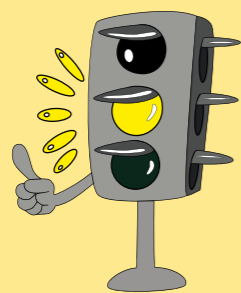
Wo befinden sich die aufgeführten Teile an deinem Fahrrad? Trage die richtigen Zahlen in die Kreise ein.

Bei **ROT** bleibe **STEHEN!**
Bei **GRÜN** darfst du **GEHEN!**

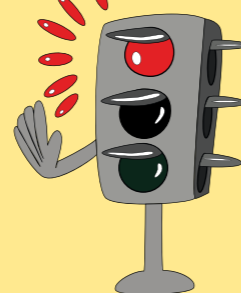
Bei einer Ampel gibt es 4 Phasen!



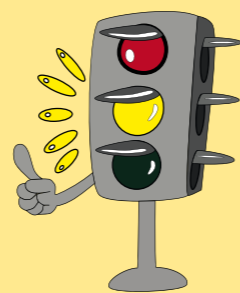
Grünes Licht
Los gehts!



Gelbes Licht
Die Ampel schaltet gleich auf Rot



Rotes Licht
STOP!



Rotes und gelbes Licht
Die Ampel schaltet gleich auf Grün.

HIER DIE WICHTIGSTEN VERKEHRSCHILDER



RADWEG
Als Radfahrer muss ich den Weg benutzen.



HALT
Ich muss stehen bleiben und links und rechts Vorfahrt geben.



FUSSGÄNGERÜBERWEG
Ich nähere mich einem Zebrastreifen.



VORFAHRT GEBEN
Ich muss links und rechts Vorfahrt geben.

EXPEDITION INS TIERREICH



Die Schnecke

MUSCHELN, TINTENFISCHE UND KRAKEN. WAS HABEN DIE NUN MIT DEN SCHNECKEN ZU TUN?

Sie gehören genau wie die Schnecken zu den Weichtieren und sind miteinander verwandt, da sie einen ähnlichen Körperbau besitzen. Dieser besteht zum einen aus dem Kopf, einem muskulösen Fuß, einem Eingeweidesack zur Verdauung der Nahrung und einem Mantel, das eigentliche Körpergewebe. Kennzeichnend für viele Arten ist eine schützende Schale.

Die Schnecken nutzen zur Fortbewegung einen Fuß; ja richtig, nur einen Fuß. Damit bewegen sie sich sprichwörtlich im Schnecken tempo fort. Mit dem Fuß finden sie an nahezu allen Untergründen Halt. Sie gleiten dazu meist auf einer Schleimschicht, welche den Fuß zudem auch noch schützt. Einige Meeresschnecken haben gelernt, sich zusätzlich schwimmend fortzubewegen.



WUSSTEST DU, DASS SALZ SCHNECKEN TÖTEN KANN? Da Salz eine austrocknende Wirkung hat, kann dies die Schnecken schnell und schmerzhaft töten.

WUSSTEST DU, DASS DAS SCHNECKENHAUS MITWÄCHST? Das Schneckenhaus ist ein fester Bestandteil des Körpers und gehört technisch gesehen



zu den Organen einer Schnecke. Bei der Geburt ist das Häuschen noch ganz dünn und fast durchsichtig. Es wird dann im Laufe des Lebens härter und verfärbt sich.

WUSSTEST DU, DASS DIE UNTERSCHIEDLICHEN SCHNECKENARTEN AUCH UNTERSCHIEDLICH ALT WERDEN KÖNNEN? So gibt es Arten, die nur bis zu einem Jahr alt werden, aber auch welche, die bis zu 10 Jahre alt werden. Die älteste bekannte Schnecke ist eine Weinbergschnecke. Sie ist mehr als 30 Jahre alt geworden, allerdings lebte diese Schnecke in einem Terrarium, in der Natur ist dieses Alter sehr unwahrscheinlich.



Viele Schnecken tragen ihr Haus mit sich rum, es bietet ihnen Schutz bei Gefahr. Die Nacktschnecken dagegen haben einen anderen Schutzmechanismus. Sie können bitteren Schleim absondern oder schützen sich sogar mit Giften.

Schnecken besitzen zwar keine Zähne, aber sie sind in der Lage, mit einer Raspelzunge auch festere

Nahrung zu zerkleinern - zum Leidwesen vieler Gärtner. Am Kopf tragen viele Schnecken Fühler. Bei der Weinbergschnecke und vielen Landschnecken sind dies vier Fühler. Die beiden kurzen dienen dem Tasten und gegebenenfalls dem Riechen, die langen tragen an den Spitzen die Augen.



Eine Schnecke kriecht im Winter einen Kirschbaum hoch.

Fragt ein Vogel:

“Was machst Du denn?”

Die Schnecke:

“Ich will Kirschen essen.”

“Aber da hängt doch nichts dran!”

sagt da der Vogel.

“Wenn ich oben bin, schon.”

Bienenkuchen vom Blech

Zutaten:

FÜR DEN TEIG

125 g weiche Butter
160 g Zucker
5 Eier
200 g Weizenmehl
2 TL Backpulver
etwas Butter für die Form

FÜR DIE CREME

500 ml Milch
2 Pck. Vanillepuddingpulver
90 g Zucker
400 g Schmand
250 g Magerquark

FÜR DEN FRUCHTSPIEGEL UND DIE DEKO

6 Blätter Gelatine
600 g Aprikosenmarmelade
1 - 2 Dosen Aprikosen- Hälften (ca. 25 Stück)
50 g Zartbitterschokolade
48 Zucker- Augen
einige Mandelblättchen

1. Fette zunächst das Blech ein und heize den Ofen auf 180 Grad Ober-/Unterhitze vor (Umluft: 160 Grad). Verrühre nun die Butter mit dem Zucker und gib nach und nach die Eier hinzu. Vermische das Backpulver mit dem Mehl und gib das Gemisch zur Buttermasse. Verrühre den Teig sorgfältig und gib ihn im Anschluss auf das Blech. Der Teig muss nun im vorgeheizten Ofen ca. 15 Minuten backen. Anschließend muss dieser vor der Weiterverarbeitung vollständig ausgekühlt sein.

2. Gib Milch in einen Topf, um die Creme-Schicht herzustellen. Nimm etwa 4 ml Milch davon ab, gib diese in einen Messbecher und verrühre sie mit dem Vanillepuddingpulver und Zucker. Das Gemisch gibst du dann zur Milch in den Topf. Unter Rühren kurz aufkochen lassen und dann direkt vom Herd nehmen. Ca. 5 min abkühlen lassen. Rühre immer wieder, so dass sich keine Haut bildet.

3. Gib Schmand und Quark zum Pudding hinzu und verrühre alles gut miteinander. Gib die Creme dann auf den ausgekühlten Teig und stelle ihn ca. 30 min. kalt.



Ran an den Teig!



Du benötigst nun eine Schüssel mit kaltem Wasser. Gib hier die Gelatine-Platten hinzu und lasse diese einweichen. Nun füllst du die Aprikosenmarmelade mit 2 EL Wasser in einen Topf. Drück die Gelatine etwas aus und gib diese ebenfalls in den Topf. Erwärme das Gemisch auf geringer Hitze, rühre immer wieder, solange bis die Marmelade flüssig geworden ist. Gib den Guss nun auf den Kuchen und stelle ihn wieder kalt.



Verziere nun die Aprikosenhälften mit Schokolade. Diese musst du zuvor im Wasserbad schmelzen. Verziere die Bienenchen mit Zuckeraugen und gib ihnen Flügel mit Mandelblättchen.



Guten Appetit!

VERANSTALTUNGS-TIPP



An diesem Tag können die Kinder nicht nur die tolle Anlage und die Tiere im Tierpark bestaunen, sondern es gibt auch wieder kleine Höhepunkte. Kinderschminken, Goldwäsche, Hüpfburgen für große und kleine Kinder, das beliebte WVG-Glücksrad mit vielen tollen Preisen. Natürlich ist für das leibliche Wohl gesorgt und es gibt darüber hinaus viel zu entdecken. Selbstverständlich dürfen an diesem Tag auch unsere Maskottchen Mietpiet und Mietli nicht fehlen. Alle Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.

TIERPARKFEST

13. MAI 2023
11:00 - 18:00 IHR

1. JUNI 2023
13:00 - 15:00 UHR



KINDERTAG

Eis schlecken zum Kindertag am 1. Juni 2023 vor der WVG. Neben süßen Leckereien gibt es tolle Preise am WVG-Glücksrad, Spaß auf der Hüpfburg und tolle Fotos mit unseren Maskottchen Mietpiet und Mietli.

QUARTIERSFESTE

Die Quartiersfeste im vergangenen Jahr waren ein Highlight für viele Kinder. Deshalb sollen die Feste auch 2023 wieder fester Bestandteil sein. Los gehts am 6. Mai 2023 im Innenhof der Vitus-Bering-Straße und am 10. Juni 2023 im Schmetterlingshof in der Koitenhäger Landstraße in Schönwalde II.

OSTSEEVIERTEL-RYCKSEITE
Innenhof Vitus-Bering-Straße
6. MAI 2023 14:00 - 17:00 UHR

SCHÖNWALDE II
Schmetterlingshof Koitenhäger Landstraße
10. JUNI 2023 14:00 - 17:00 UHR



Die Kinder können sich auf Hüpfburgen austoben und auf dem Bungee-Trampolin in die Höhe springen. Auch das WVG-Glücksrad darf natürlich nicht fehlen. Neben Ponyreiten gibt es Popcorn, Eis und Zuckerwatte.

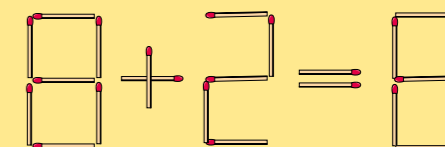


E	R	D	B	E	E	R	E
A	S	D	A	F	G	H	B
N	X	M	N	Y	N	H	U
D	E	S	A	N	A	N	A
Z	H	E	N	U	B	R	R
I	C	O	E	L	I	K	T
J	S	R	I	E	R	A	N
D	R	W	S	C	N	N	I
M	I	N	M	S	E	E	E
K	K	D	R	F	F	G	W

Rätsel



Durch Umlegen von einem Streichholz muss eine gültige Gleichung erzeugt werden.



Unter allen richtigen Lösungen aus dem Kinderrätsel verlosen wir Gutscheine für den Indoorspielplatz „Kunti-bunt“ in Greifswald.

Einsendeschluss: 01.07.2023

Zu welcher Blume möchten die Schmetterlinge?



• 6 Tonnen Müll weniger

Greifswald hat wieder einmal aufgeräumt und sich von seiner besten Seite gezeigt. Teppichreste, Teile von Fahrrädern, Möbel, Eimer, Pappe, Taschentücher, Gläser, Tetra-Packs, Schnaps- und Bierflaschen, CDs, Fast-foodverpackungen; das Arsenal der Dinge, die von den eifrigen Helfern gesammelt wurden, war schier unendlich. An 15 Sammelstellen wurde der Müll von mehreren hundert Helfern aus Sträuchern, Ufern und Wiesen gesammelt und entsorgt. Circa 6 Tonnen sind dabei zusammengekommen. Die Aktion war ein voller Erfolg. Eine Wiederholung der Aktion ist bereits jetzt in aller Munde.



IN DER NÄCHSTEN AUSGABE:



EXPEDITION TIERREICH

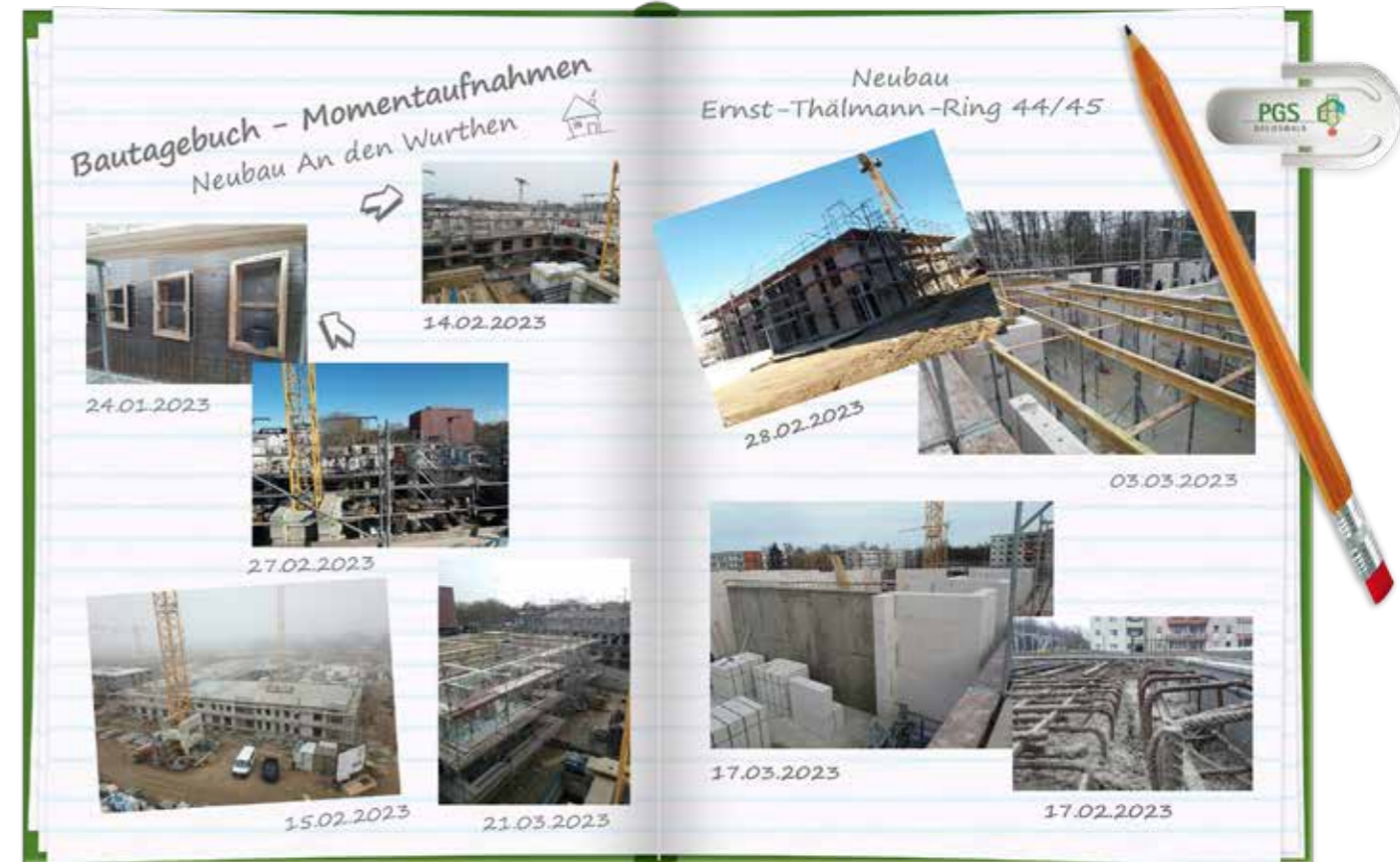
EURE LÖSUNGEN, BILDER, MEINUNGEN UND VORSCHLÄGE SCHREIBT AN!

WVG mbH Greifswald
Redaktion "KIDS-Geflüster"
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald

oder per Mail an:
mietpiet@wvg-greifswald.de



Der Schmetterling



• Qualität besiegelt

„Mit der ständigen Weiterentwicklung unseres QM-Systems bekunden wir unseren Mietern und Partnern, dass Kundenzufriedenheit das Fundament unserer Unternehmenspolitik ist. Erhalt und Verbesserung der Qualität unserer Dienstleistungen sind untrennbar mit unserem Handeln verknüpft.“, weshalb sich WVG-Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit besonders über das gute Ergebnis des diesjährigen Audits freut.

Service und Kundenorientierung sind neben unseren gängigen Produkten die wesentlichen Bausteine für erfolgreiches Wirken auf dem Greifswalder Immobilienmarkt. Das ist einer der Gründe, aus denen heraus der UNTERNEHMENSVERBUND WVG seit dem Jahr 2008 jährlich seine Prozesse einem Audit zur Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 unterzieht.

Vorteile durch die Zertifizierung sieht die WVG nicht ausschließlich bei der Wirkung nach außen, beispielsweise durch die Darstellung von transparenten und nachvollziehbaren Geschäftsprozessen für den Kunden und Mieter. Auch betriebsintern helfe das System, in Zeiten von Kostendruck und Einsparungen, die Qualität der Dienstleistungen nicht zu vernachlässigen. Denn auch die WVG mit ihren mittlerweile 3 Tochterunternehmen müsse verantwortungsvoll und kostenbewusst arbeiten und mehr Leistungen mit dem gleichen Budget erbringen und das, ohne dabei die Qualität zu mindern.

„Vordenken und vorausschauend arbeiten“ lautet die Devise unserer DLG; Probleme auf kurzem Wege beheben und frühzeitig dort eingreifen, wo Unterstützung benötigt wird. Dabei kommt es auf das Gespür der Hauswarte für ihr Wohnquartier und das Fingerspitzengefühl im Umgang mit den Mietern an. „Im Sinne erstklassiger und ganzheitlicher Immobiliendienstleistung ist die DLG für alle WVG-Mieter täglich in Sachen Hauswarservice, Gebäudereinigung und Grünpflege unterwegs. Umfassender Kundenservice, persönlicher Mieterkontakt und vor allem zeitnahe Handeln zeichnen die DLG dabei aus.“, erläutert der Betriebsleiter der DLG, Thomas Scheel. Seit 2009 ist auch die DLG nach der DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Jährlich wird dieses Qualitätssiegel von externen Auditoren auf den Prüfstand gestellt. Voller Stolz kann betont werden, dass die DLG bis zum heutigen Tag im Besitz der Urkunde ist und sich zertifiziertes Unternehmen nennen darf.

„Wir haben uns verpflichtet, ständig nach Möglichkeiten der Verbesserung zu suchen und diese auch umzusetzen. Die



Voller Stolz präsentieren WVG-Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit, Leiter Wohnungswirtschaft Alexander Schönert, PGS-Betriebsleiter Frank Sens, DLG-Betriebsleiter Thomas Scheel und der Qualitätsbeauftragte Lars Kampf die Zertifikate vor der neuen Halle der DLG. (v. l. n. r.)

Erfahrungen der letzten Jahre bestätigen uns, dass dies der richtige Weg ist, um uns von Mitbewerbern abzuheben.“, betont auch der Betriebsleiter der PGS, Frank Sens. Der Aufbau und die

Aufrechterhaltung eines QM-Systems kostet Energie, bedeutet Aufwand und erfordert Kreativität. Dagegen steht aber der hohe Nutzen des Systems, durch das wir Fehler vermeiden, Kosten senken, unternehmensinterne Abläufe für alle transparenter gestalten und eine höhere Kundenzufriedenheit erreichen.

Mangelnde Qualität verursache Kosten; ist ein Grund für Unzufriedenheit der Mieter und kann für die individuelle Lebenssituation von Betroffenen sogar bedrohlich werden. „Deshalb arbeiten wir kontinuierlich an der Weiterentwicklung von reibungslosen und kundenorientierten Abläufen, um die Fehler und Verluste zu minimieren, den Prüfaufwand geringer zu halten und damit effizienter zu werden“, erklärt der Leiter der Wohnungswirtschaft der WVG Alexander Schönert das Prinzip hinter dem Qualitätsmanagement.

„Unsere Mieter erwarten ein Produkt, das erschwinglich und verlässlich ist. Unser QM-System hilft uns bei der Erfüllung dieser Erwartungen ungemein. Deshalb schauen wir auch ein wenig stolz auf den erfolgreichen Weg von 2008 bis heute zurück“, unterstreicht der Beauftragte für das Qualitätsmanagement des UNTERNEHMENSVERBUNDES WVG Lars Kampf.

Unter anderem aus diesen Gründen plane die WVG für das Jahr 2023 eine Mieterbefragung, die weiteres Verbesserungspotential aufzeigen soll. Die Rückmeldungen der Mieter sollen analysiert und weitere Möglichkeiten zur Verbesserung unserer Prozesse und Dienstleistungen aufzeigen. Auf den stetigen Wandel in Gesellschaft und Technik will die WVG gut vorbereitet sein. Darum macht sie QM.

• Mieterfest

der WVG am 24. Juni 2023

Am letzten Samstag im Juni findet unser Mieterfest statt. Mit Spiel und Spaß für die Kleinen, Leckerem aus Topf und Pfanne und vielen Überraschungen laden wir Sie - liebe Mieter, Eigentümer und Gäste - am **24. Juni 2023 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** auf beiden Parkplätzen unserer Geschäftsstelle ein.

Mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm wird der DJ, Sänger und On-Man-Künstler Marcus 2.0 in dieser Zeit für gute Stimmung sorgen. Als Stargast präsentieren wir Ihnen Olaf Berger. Sein Auftritt beim DDR-Nachwuchswettbewerb brachte seinen Traum ins Rollen. Sein Debüt-Album „Es brennt wie Feuer“ wurde „vergoldet“. 1986 wählten ihn über 840.000 Leser der damaligen Fernsehzeitschrift „FF dabei“ zu ihrem Lieblingsstar. Wer so lange mit beiden Beinen



fest im Musikgeschäft steht, der weiß: Selbstkopien zählen nicht! Und so ist Olaf Berger für seine stetige Weiterentwicklung bekannt und immer für eine Überraschung gut: Seit vielen Jahren begeistert er seine Fans... und es geht mit „Volldampf“ weiter. Nicht nur als Sänger & Entertainer, sondern auch als Moderator im Fernsehen.

24. Juni 2023 - Mieterfest der WVG mit vielen Überraschungen!

- SHOWPROGRAMM
- KINDERSCHMINKEN • MALEN • BASTELN
- MUSIK UND GESANG
- BUNGEETRAMPOLIN • HÜPFBURGEN
- PONYREITEN





In unserer Rubrik zeigen wir Ihnen, wie Sie aus einfachen Hausmitteln umweltfreundliche, wirkungsvolle und nachhaltige Reiniger selbst herstellen können.

HEUTE: DER BACKOFEN-REINIGER

Sie möchten Ihren Geldbeutel und die Umwelt schonen? Dann stellen Sie Ihren Backofen-Reiniger zukünftig alleine her. Da in handelsüblichen Reinigern meistens synthetische Duftstoffe, Tenside und anorganische Säuren enthalten sind, belasten diese nicht nur unsere Umwelt, sondern können bei Allergikern auch Krankheitssymptome auslösen.

Zur Herstellung des Backofen-Reinigers benötigen Sie folgende Zutaten:

- 250 ml Wasser
- 50 g Natron
- 50 ml Spülmittel (gern auch selbst gemacht - Green-Clean, Mieterzeitung 3_2021)

Geben Sie alle Zutaten in eine Sprühflasche und schütteln diese kräftig durch.

5. Entnehmen Sie die Tücher und wischen den Innenraum mit einem feuchten Schwamm gründlich aus.

Bei besonders starken Verkrustungen wiederholen Sie den Reinigungsvorgang.

Die Scheibe reinigen Sie abschließend mit einem selbst gemachten Glasreiniger.

(Green-Clean, Mieterzeitung 1_2022)

So wenden Sie die Reinigungsmittel an:

1. Sprühen Sie das Mittel auf die Wände und den Boden des Ofens.
2. Feuchten Sie Baumwolltücher an und legen diese auf den Boden.
3. Damit auch die Wände sauber werden, stecken Sie feuchte Tücher zwischen die Einschübe der Backbleche.
4. Schließen Sie die Ofentür und lassen alles bei einer Temperatur von 100 Grad für eine halbe Stunde einwirken.
4. Lassen Sie alles abkühlen.



Hugendubel -Buchtipps

von Manuela Fuhrmann

Buchhandlung
Heinrich Hugendubel, Greifswald

Jo LeEVERS „Café Leben“

Hardcover, Droemer Verlag; 20,00 €, 978-3-426-28280-9

Henrietta, eine junge Frau, findet einen Job bei der Rosendale-Krebsambulanz. Sie soll die Lebensgeschichten der Patienten aufschreiben, die nicht mehr lange da sein werden. Daraus sollen Erinnerungsbücher für die Angehörigen entstehen. Weil Henrietta nicht gerade ein Ausbund an Sentimentalität ist, liegt ihr diese Aufgabe und sie stürzt sich mit Elan hinein.

Ihre erste „Kundin“ ist Annie, 66 Jahre alt. Annie möchte ihre Erinnerungen mit Henriettas Hilfe sortieren. Allerdings nicht für ihre Hinterbliebenen, sondern um sich über Dinge in ihrer Vergangenheit klar zu werden. Vor allem aber, um alten Ballast abzuwerfen und mit sich im Reinen sterben zu können. Diese Aufgabe ist für beide Frauen anspruchsvoll und anstrengend. Im Laufe der Wochen, die ihnen bleiben, nähern sie sich aneinander



Jo LeEVERS

Foto: © Charlotte Gray



an und öffnen sich gegenseitig. Es entsteht eine besondere Beziehung. Auch Henrietta muss sich ihrer Vergangenheit stellen.

Manchmal gibt es Bücher, da weiß ich schon nach den ersten drei Seiten, dass es mir bis zum Schluss gefallen wird. „Café Leben“ ist einfach herzerwärmend. Natürlich gehen einem die Schicksale der verschiedenen Menschen nahe, gleichzeitig ist es ein hoffnungsfrohes und sehr spannendes Buch. Denn offensichtlich gibt es in der Vergangenheit auch dunkle Geheimnisse, die geklärt werden müssen. Mit Henriettas Hilfe und Hartnäckigkeit werden viele davon aufgedeckt.

Ein Buch für alle, die Schicksalsromane mögen. Und keine Angst: es ist nicht kitschig, sondern so wie das Leben manchmal spielt.

Greifswald blüht wieder auf

Die Aktion „Greifswald blüht auf“ geht in die sechste Runde. Ab Mai werden im Stadtgebiet wieder Blumenampeln mit leuchtend bunten Blumen angebracht. Selbstverständlich werden wir auch in der kommenden Saison wieder die Patenschaft für 20 Blumenampeln übernehmen, die dann vor der Lomonossowallee 33/34, vor dem sanierten Wohnhaus in der Heinrich-Hertz-Straße 1 - 3, der Makarenkostraße 45/46 und in der Gaußstraße den ganzen Sommer lang blühen werden. Auch in diesem Jahr werden die Blumenampeln mit insektenfreundlichen Pflanzen bestückt. Damit soll ein Beitrag zur Biodiversität in unserer Stadt geleistet und ein Stück weit der aktuellen Problematik des Insektensterbens entgegengewirkt werden.



Das Thema „Fachkräftemangel“ stoppt vor keiner Branche. Es wird für viele Unternehmen immer schwieriger, das nötige Personal zu finden. Wir wollen neue Wege gehen, Kooperationen mit anderen Unternehmen schließen, Ihnen gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit konkrete Berufsfelder vorstellen und Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt aufzeigen.

Call Center Agent/Werkstudenten (m/w/d)

• im Kundenservice

Die WattFox GmbH ist ein Unternehmen, das seit 2011 Verbraucherinnen und Verbrauchern bei der Auswahl von Produkten rund um Haus und Energie unterstützt. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, die Verbreitung von sauberen und schlaun Energielösungen zu beschleunigen, indem es Barrieren zwischen Anbietern und Nachfragern abbaut. Jeden Monat helfen wir mehreren zehntausend Interessenten, nachhaltige Energielösungen zu nutzen und einfach die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Insbesondere bei komplexen Produkten wie Photovoltaik, Heizungen, Grünen Geldanlagen, Immobilien, Küchen oder Treppenliften kann es schwierig sein, den Markt und die Angebote zu überblicken. Das Unternehmen wurde im April 2011 in Freiburg gegründet. Neben einer Niederlassung in Berlin, kam im Februar 2023 auch die Eröffnung des neuen Standortes in Greifswald dazu. Für diesen Standort suchen wir Mitarbeiter in Teil- oder Vollzeit und Werkstudenten für 12 bis 20 Stunden pro Woche.

Deine Aufgabe:

- telefonischer Kontakt mit den Anfragenden, die sich über unsere Angebotsvergleichsportale bei uns gemeldet haben (warme Leads - kein Verkauf)
- telefonisch besprichst Du die Anfragen mit dem Kunden
- dabei nutzt Du unser Leadmanagement-System sowie Leitfäden
- für einen hohen Servicelevel, kommunizierst Du mit den Anfragenden auch per E-Mail



- Wir bieten Dir die Möglichkeit, Dich auch in anderen Bereichen weiterzuentwickeln und uns bei verschiedenen internen Projekten zu unterstützen

Deine Talente als Werkstudent:

- Immatrikulierte Studierende aller Fachrichtungen
- idealerweise erste Erfahrungen im Kundenkontakt
- sehr gute Deutschkenntnisse: mündlich und schriftlich (Niveau C1)
- Freude an zielorientierter Kommunikation mit unterschiedlichen Menschen
- keine speziellen Branchen- oder Produktkenntnisse erforderlich

Deine Talente als Call Center Agent:

- Du verfügst über ein sympathisches Auftreten am Telefon und hast Freude am Kundenkontakt. Idealerweise hast Du bereits erste Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt
- Kundenorientierung, Teamfähigkeit und ein freundliches Auftreten runden Dein Profil ab
- Du bist motiviert, Deine Ziele zu erreichen und über Dich hinauszuwachsen
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fundierte MS-Office-Kenntnisse
- idealerweise bringst Du schon (erste) Erfahrungen aus den Bereichen Call Center, Retail, Customer Service, Inbound, Client Support oder Customer



Care mit - auch als Quereinsteiger bist Du bei uns herzlich willkommen!

unserm loftartigen Büro direkt am Greifswalder Bahnhof mit perfekter Infrastruktur und toller Aussichtsterrasse

Unser Angebot:

- gute Rahmenbedingungen für Werkstudenten: attraktives Gehaltspaket 13,00€ pro Stunde zzgl. ungedeckelte Leistungszulage, 20 Tage Urlaub
- gute Rahmenbedingungen für Call Center Agent: 13,50€ pro Stunde zzgl. ungedeckelte Leistungszulage, 30 Tage Urlaub, Zeiterfassung und Überstundenausgleich
- Gesundheit: Wir wollen, dass es Dir gut geht und unterstützen Dich mit Jobrad, Urban-Sports-Mitgliedschaft, (Online-) Gesundheitstagen
- Unser Team für betriebliches Gesundheitsmanagement ist dabei immer offen für neue Impulse
- Vorteile: Mit unserem Corporate Benefits Programm erwarten Dich attraktive Angebote von starken Marken sowie exklusive Vergünstigungen und Partnerangebote
- Kultur: Wir sind kununu Top Company 2023 und gestalten gemeinsam als Team unsere einzigartige Unternehmenskultur, in der wir Raum für Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Bei Sommer-, Weihnachtsfesten und anderen coolen Events kommt auch der gemeinsame Spaßfaktor nicht zu kurz!
- Arbeitsplatz: Wir bieten Dir eine strukturierte Einarbeitung und regelmäßige Schulungen in

Interesse geweckt?

Abschlüsse und Studiengänge sind uns egal! Was zählt ist, dass wir für unsere gemeinsame Mission brennen und über den Tellerrand hinausschauen. Erzähl uns von Dir: Was begeistert Dich und was macht Dich aus?

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf deine Bewerbung per Mail an karriere@wattfox.de oder über unsere Homepage unter www.wattfox.de/karriere

Über uns

Komm zu WattFox – ein großartiges Team wartet auf Dich!



WattFox GmbH
karriere@wattfox.de
 Bahnhofstraße 44b
 17489 Greifswald

www.wattfox.de

• Was steckt hinter Ihrem Straßennamen?

Wissen Sie, was sich hinter dem Straßennamen verbirgt und wie die Straße vielleicht vor ein paar Jahrzehnten hieß? Wir wollen den Straßennamen - in denen unsere Mieter leben - mal auf den Grund gehen und haben ein wenig recherchiert. Wenn Sie Geschichten zu Ihrem Straßennamen kennen, dann melden Sie sich bei uns!



Niels-Bohr-Straße

(1885-1962), dänischer Physiker und Nobelpreisträger.



Osloer Straße

1958 nach der Stadt Oslo benannt.



Nikolajewweg

Benannt nach dem sowjetischen Ingenieur Nikolajew, der an der Erbauung des Reaktors in Obninsk beteiligt war.



Ostrowskistraße

Die Straße wurde Mitte der 1970er Jahre eingerichtet und nach dem sowjetischen Schriftsteller Nikolai Ostrowski benannt.

Quelle: www.der-greifswader.de

• Rätselspaß

Finden Sie das richtige Lösungswort beim Wabenrätsel und senden Sie es an die

WVG mbH Greifswald
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald oder an
j.pohl@wvg-greifswald.de

Unter allen richtigen Einsendungen
verlosen wir Greifswald-Gutscheine.
Einsendeschluss: 01.07.2023

Ganz einfach zu Highspeed-Internet

Der Kabel-Anschluss in Deiner Wohnung macht's möglich



Exklusive
Rabatte mit
BewohnerPlus

Bis zu
80 €*
Einmalbonus



Und das Beste: Mit **BewohnerPlus** erhältst
Du exklusive Rabatte – zusätzlich zu den
Online-Vorteilen. Mehr auf **bewohnerplus.de**

Together we can



* Gültig für Internet- und Phone- bzw. TV-Neukund:innen sowie für Kund:innen, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkund:innen und/oder TV-Kund:innen der Vodafone waren und gleichzeitig Bewohner:innen von Objekten sind, in denen ein für den BewohnerPlus-Vorteil berechtigter Vertrag über einen Anschluss an das Vodafone-Kabelnetz für das gesamte Haus besteht. Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de. Gültig bis 31.03.2024 (Verlängerung vorbehalten). Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 € ist die Bestellung eines Internet & Phone-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist Red Internet & Phone 250 Cable mit bis zu 250 Mbit/s im Download (mtl. Basispreis 44,99 €, einmalig: Anschlusspreis 69,99 €, Versandkosten 9,99 €). Mindestlaufzeit 24 Monate. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 30 € ist die Bestellung eines digitalen TV-Produktes, z. B. Vodafone GigaTV (mtl. Basispreis 14,99 €, einmalig: Anschlusspreis 49,99 €, Versandkosten 9,99 €). Mindestlaufzeit 24 Monate. Stand: Februar 2023. Alle Preise inkl. MwSt.

Anbieter in BW, Hessen, NRW: Vodafone West GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, in allen übrigen Bundesländern: Vodafone Deutschland GmbH, Betastr. 6-8, 85774 Unterföhring

03/23 Änderungen und Irrtümer vorbehalten.